

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

179 (3.7.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 179. Zweites Blatt.

Donnerstag den 3. Juli

1890.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Die diesjährige ordentliche **Generalversammlung** findet am **Sonntag den 6. Juli**, Abends 7 1/2 Uhr, in unserm Sitzungssaale Karl-Friedrichstraße 16 statt, was hierdurch gemäß §. 22 der Statuten bekannt gemacht wird.

Tagesordnung: Rechnungsablage.
Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.
Karlsruhe, 30. Juni 1890.

Der Vorstand.

Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Freitag den 4. Juli d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale Zähringerstraße 44 öffentlich gegen baare Zahlung:
mehrere Kasten- und Pritschenwagen, Pferde, 2 Futterschneidmaschinen, 3 Kanapees, 1 runden Tisch, 2 Kommoden, 1 Glaschrank, 2 Schränke, 1 vollständiges Bett, 1 vollständigen Wagen, 1 Regulator mehrere Bilder und Sonstiges.
Karlsruhe, den 2. Juli 1890.
Hönniger, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Freitag den 4. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im **Auktionslokal Zähringerstraße 29** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
50 Stück bessere Corsetten, Baumwolltuch, Orleans, Lama, Zeug, Unterrockstoff, Budstin, Fanella, Hofenzug, Fischzeug, Stuhluch, Rothflanel, Soden, Wolle, Strümpfe, Unterröcke, ferner 1 Partie Kirichen und Zwetschgenwasser, Fruchtbranntwein, Wische, Stärke, Bleichseife etc. etc.
Liebhaber ladet höflichst ein.
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* **Belfortstraße 2** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badkabinett, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, alles der Neuzeit entsprechend ein, errichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.
* **Bürgerstraße 6** ist eine Parterrewohnung und eine solche 2 Stiegen hoch, von je drei Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung versehen und können Nachmittags von 12 Uhr an eingesehen werden. Näheres parterre links.
* **Douglasstraße 16**, zunächst der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzuziehen von 2-6 Uhr. Näheres im 2. Stod.
* **Hirschstraße 67** ist eine elegante Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badzimmer, Veranda, 3 hübschen Mansarden, Küche nebst Zugehör, Anteil am Gärtchen und Waschküche, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.
* **Kaiserstraße**, nächst dem Marktplatz, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, wovon das eine mit Balkon, Mansarden, Keller, Küche, Gas- und Wasserleitung billig zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 16, eine Treppe hoch.
* **2.1. Klapprechtstraße 18** ist im 4. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.
* **Leopoldstraße 15** ist der 2. Stod, bestehend in 5 großen Zimmern, Mansarden nach Belieben, Wasser und Gas-Einrichtung, vom 23. Juli ab zu vermieten. Näheres im 3. Stod des Vorderhauses.
* **Ritterstraße 32** ist eine Wohnung im Querbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
* **2.1. Rüppurrerstraße 50** sind zwei schöne Wohnungen ohne Vis-à-vis, die eine im 3. Stod von 4 Zimmern, die andere im 4. Stod von 2 Zimmern sammt allem Zugehör, per 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
* **Schillerstraße 18** ist im Neubau eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 20 im 3. Stod.

— **Steinstraße 2** ist der 3. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* **Zähringerstraße 32** ist im 4. Stod des Seitenbaues eine kleine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Wegen Bezug** ist **Werderstraße 6** im 4. Stod eine hübsche Wohnung von zwei Zimmern mit allem Zugehör, auf die Straße gehend, per 23. Juli zu vermieten.

3.1. Eine schöne **Parterrewohnung** von 6 Zimmern und Zugehör, ebenso die **1. Etage** von 6 Zimmern, Küche, Mansarden und allen Bequemlichkeiten sind auf 23. Juli zu vermieten: **Bahnbofstraße 10**.

* **3.1. Eine Wohnung**, Hochparterre, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 6 Zimmern mit Gas-Heizung, großer, beheizbarer Veranda, Badzimmer mit Einrichtung, 3 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Waschküche und Trockenweicher ist auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen **Adamieststraße 69** im 2. Stod.

Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, ist an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Baldhornstraße 39**, parterre.

* Eine helle, geräumige Parterrewohnung (Hinterhaus), bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 37** im 2. Stod.

* Eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Balkon, großem Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenweicher ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Sophienstraße 27** im 4. Stod links.

Eine Hochparterre-Wohnung

von 3 Zimmern nebst Küche und 2 Kellern ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Auf Wunsch Gartengenuß. Näheres **Vertags** von 2 bis 4 Uhr mit **H. Werfle**, Kaiser-Aller 79. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Im südwestlichen Stadtteil ist einer schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde sammt hübschem Zugehör um den Preis von 700 Mark auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Amalienstraße 18** im Seitenbau.

Ein neuer Laden

für Friseur, Wursler, eine Gemüsehandlung oder sonstiges Filialgeschäft ist in bester Lage beim **Bahnhof** und der **Festhalle** sogleich zu vermieten: **Bahnbofstraße 4**.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. Oktober sucht eine kleine, ruhige Familie — nur erwachsene Personen — eine im Hochparterre oder 2. Stod gelegene Wohnung von fünf geräumigen Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Erwünscht ist Aussicht in's Freie und kein Geschäftsbau. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 63 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein älteres Fräulein wird per kommenden Quartal eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör gesucht und sind Offerten unter Nr. 68 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine einzelne Dame (Lehrerin) sucht auf den 23. Oktober in einem ruhigen, guten Hause eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 62 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. Juli wird für eine ruhige, kleine Familie eine Wohnung von 2 geräumigen und luftigen Zimmern und Mansarde gesucht (3. Stod nicht ausgeschlossen). Offerten sind zu richten an **H. Trutter**, Kommissionsbüro, Herrenstraße 9 im 2. Stod.

Eine kleine Familie

sucht eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu mieten. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niederzulegen. 3.1.

Laden-Gesuch.

* Auf den 23. Oktober wird ein Laden mit Wohnung gesucht, womöglich in einer günstigen Lage, zum Errichten eines Spezereigeschäftes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 60 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Neue Kreuzstraße 21** ist im 4. Stod ein hübsches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Kreuzstraße 20** ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Steinstraße 11** ist im 4. Stod sogleich ein möbliertes Zimmer an zwei solche Arbeiter zu vermieten.

* Ein hübsches, unmöbliertes **Mansardenzimmer**, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 32** im 2. Stod.

Ein einfach möbliertes **Mansardenzimmer** ist mit Pension an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: **Wilhelmstraße 7**, parterre.

Adlerstraße 5

ist im 4. Stod ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 2.1.

* **2.1. Kronenstraße 53**, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch rechts.

2.1. **Erbsprinzenstraße 21** ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf den 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* **2.1. Ein gut möbliertes Zimmer** ist auf 15. Juli zu vermieten: **Rüppurrerstraße 9** im 2. Stod links.

— **Zähringerstraße 76**, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer preiswürdig auf 15. Juli oder später zu vermieten.

* Ein unmöbliertes **Mansardenzimmer** mit Kochofen ist an eine einzelne Person sofort oder auf 15. Juli zu vermieten: **Belfortstraße 17**, 4. Stod.

Zähringerstraße 32 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kaiserstraße 81 ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis 12 M. Näheres daselbst im 3. Stod des Seitenbaues. 3.1.

Zimmer zu vermieten.

2.1. **Baldhornstraße 42** sind 2 schöne, große, ineinandergeschlossene Mansardenzimmer, sowie ein einzelnes, größeres Zimmer, alle auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Stallung zu vermieten.

* **Schillerstraße 18** ist eine Stallung für 2-3 Pferde, Vurschzimmer nebst Heuspeicher auf 23. Juli zu vermieten.

Dienst-Anträge.

Sofort finden einige tüchtige Mädchen für bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen, ebenso fleißige Hausmädchen. Näheres **Ritterstraße 4** im 2. Stod.

Ein Hausmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Ritterstraße 10**.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Dienstmädchens wird sofort ein anderes Mädchen auf 3 Wochen zur Ausbilde gesucht, welches etwas kochen und die Haushaltung verrichten kann. Ein solches, welches zu Hause schlafen kann, wird bevorzugt: Herrenstraße 10 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Luisenstraße 38 im 1. Stock (in der Wirtshaus).

* Ein ordentliches Mädchen wird sogleich gesucht: Birkel 10, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann und Stebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 18, ebener Erde.

C. Eine Herrschaftsköchin u. ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen finden bei hohem Lohn sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und willig Hausarbeit besorgt. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen findet sogleich bei einer kleinen Familie gut bezahlte Stelle. Zu erfragen: Herrenstraße 40 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten willig besorgt, findet Stelle: Kaiserstr. 56 im 3. Stock.

Hotelzimmermädchen, ein perfektes, habe sofort gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort oder später hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, zweiter Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen gehesten Alters, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich bei einer kleinen Familie Stelle. Dasselbe würde auch eine Stelle als Kindermädchen annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 34 im Laden.

Ein zuverlässiges Mädchen für gut bürgerliche Küche und ein jüngeres, gut erzogenes Mädchen, welches etwas kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann, beide bestens empfohlen, suchen sofort Stellen. Näheres Ritterstraße 4, 2. Stock.

* Eine perfekte Herrschaftsköchin sowie ein tüchtiges Zimmermädchen suchen auf 15. Juli oder 1. August Stellen hier oder auswärts, ebenso für sogleich ein Mädchen, welches etwas kochen kann. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

75000 Mark sind als I. oder II. Hypothek sofort oder später anzuleihen. Gest. Offerten sind unter Nr. 65 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellenvermittlung

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
3.1. Für ein Knopf-, Besatz- und Kurwaren-geschäft an gros in Köln a. Rh. wird ein der Branche durchaus kundiger junger Mann (Christ) von ca. 21-25 Jahren zu engagieren gesucht. Im Detail-Geschäft Bewanderte werden bevorzugt. Offerten unter K. D. an den Kaufmännischen Verein Karlsruhe.

Wir suchen einen **Maschinenführer**, gelehrten Maschinenschlosser, zur Wartung der Dampfmaschine und für die vorkommenden Reparaturarbeiten.

Billig & Zoller.

Melker, ein fleißiger, solider, findet für sogleich eine Stelle in der Dampfmolkerei Karlsruhe von Wilh. Pfeiffer.

Gesucht werden sogleich: 2 jüngere Kellner in Bahnhof-Restaurant, 1 junger, erster Kellner, Zimmer- und Saalkellner, 2 Hausburgen, Köchinnen und Hotelzimmermädchen, sowie gute Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Kellnerin, eine fleißige, findet Stelle: Kaiserstraße 142.

2.1. Wirtshausfräulein gesucht

für eine kleine Wirtshaus; solche, welche der Küche vorstehen können, erhalten den Vorzug. Offerten unter R. 61578a an die Annoncen-Expedition von Haassenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Köchinnen, Köchinnen!!!

Mehrere tüchtige Hotel- und Restaurant-Köchinnen finden per sofort Stellen durch Frau Brätsch, Karl-Friedrichstraße 3.

K. Stellen finden: 2 feinere und 3 einfachere Kellnerinnen, 2 jüngere Kellner, mehrere Küchen- und Spülmädchen und 2 jüngere Hausburgen durch Th. Kiefer, Haupt-Centralbureau, Herrenstraße 40.

Stellen finden: Mädchen, welche kochen können und die Hausarbeit gerne besorgen, sowie geringere Mädchen. Näheres bei Frau Waier, Kaiserstraße 14 a.

B. Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Kindermädchen und einfache, brave Mädchen finden gute Stellen bei kleinen Familien durch Frau Verdon, Bürgerstr. 19.

Dienstmädchen-Gesuch.

Bei einer kleinen Beamten-Familie (2 Personen) findet ein ordentliches, bürgerliches Mädchen nach auswärts gute Stelle. Reise wird vergütet. Näheres durch J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4.

10 Küchenmädchen

finden per sofort unentgeltlich Stellen. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 3.

Mädchen in eine Trinkhalle gesucht: Waldstraße 33.

Kellnerin-Gesuch. * Im Gasthaus „zur Laterne“ in Kastatt kann sogleich eine tüchtige Kellnerin bei hohem Verdienst eintreten.

Kellnerinnen, 2 tüchtige, finden sogleich in einem bessern Lokal gute Stellen. Näheres bei Frau Waier, Kaiserstraße 14 a.

Lehrling-Gesuch. * Ein Junge aus achtbarer Familie wird unter günstigen Bedingungen als Lehrling aufgenommen. Näheres bei Joseph Eisele, Conditorei, Kriegsstraße 40 a.

Hausbursche, aber nur ein erfahrener, findet sogleich Stelle: Gasthaus zum Kuhbaum.

Volontärstelle-Gesuch. * Ein junger Kaufmann mit laubterer Handschrift sucht Stelle als Volontär auf einem Kontor oder Magazin, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 55 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche. *2.1. Ein junger Mann, schon 7 Jahre in einem hiesigen Feuerversicherungs-geschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung. Offerten unter Nr. 59 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein sehr gut empfohlenes, tüchtiges **Büffetfräulein** sucht per sofort Stelle durch N. Brätsch, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine tüchtige, gut empfohlene, mit den besten Zeugnissen versehene **Herrschaftsköchin** sucht zum sofortigen Eintritt Stelle durch Frau Brätsch, Karl-Friedrichstraße 3.

Verkäuferinstelle-Gesuch. *2.1. Ein Fräulein aus guter Familie, welches in der Weißwaren- und Ausstattungs-Branche thätig war und gut französisch spricht, sucht sofort oder später Stelle in einem ähnlichen Geschäft. Offerten unter Nr. 61 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellnerin, eine gewandte, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Ein gebildetes Fräulein von angenehmem Aussehen sucht als Stütze der Hausfrau oder in einem Conditorelladen hier oder in Baden-Baden Stelle. Dieselbe ist von auswärts und sieht mehr auf gute Behandlung und Familienanschluss. Photographie zu Diensten. Offerten unter Nr. 58 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein tüchtiger Küferbursche, in den Keller- und Fabarbeiten sowie in der Weinbehandlung etc. bewandert, sucht Stelle. Näheres bei J. Müller, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4.

B. Acht sehr tüchtige, feine, gewandte, gut empfohlene **Kellnerinnen** suchen zum sofortigen Eintritt Stellen durch R. Brätsch, Haupt-Placierungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen suchen: Oberkellner, Köche, Conditoiren, Bonnen, Büffetdamen, Kammerjungfern etc. durch J. Müller, Schützenstraße 4.

Laufplätze-Gesuch. * Ein braves, reinliches Mädchen sucht zwei Laufplätze. Zu erfragen Fasanenstraße 28 bei Frau Burkhardt.

Beschäftigungs-Gesuch. * Eine alleinstehende Frau wünscht noch einige Tage zu befehen im Ausbessern der Wäsche und Kleider, sowie noch in sonstigen Näharbeiten mit der Hand. Näheres Kaiserstraße 3 im 2. Stock.

* Ein anständiges Fräulein sucht in und außer dem Hause Beschäftigung im Weißnähen, Filzen und im Anfertigen von einfachen Kleidern. Näheres Schwanenstraße 11 im Laden.

Bettcouverten werden zu den billigsten Preisen schön und dauerhaft abgenäht bei **Luise Graf,** Adlerstraße 38 im 3. Stock.

Empfehlung. * Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei billiger und pünktlicher Berechnung. Näheres Steinstraße 29 im Seitenbau im 4. Stock.

Entlaufen ist ein schwarzes **Wintserhündchen.** Wenn solches zugelaufen, wird gebeten, dasselbe Befreiungstraße 13 gegen Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Entflogen 1 Paar große, schöne **Tauben,** sogenannte Kröpyer. Man bittet, dieselben gegen Belohnung abzugeben: Waldstraße 8, parterre, zwischen halb 12 bis halb 1 Uhr oder 8 Uhr Abends. Vor Ankauf wird gewarnt.

Drei junge Kanarienvögel sind entflogen. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten: Kaiserstraße 31, 2 Treppen hoch. *

Zugeflogen. *2.1. Luisenstraße 46 ist im 3. Stock ein **Kanarienvogel (Sohn)** zugeflogen. Derselbe kann vom rechtmäßigen Eigentümer in der Zeit von 12-2 Uhr abgeholt werden.

Haus-Verkauf. Besonderer Verhältnisse halber ist mit ca. 2000 Mk. Anzahlung ein vierstöckiges, sehr rentables Haus, für jeden Betrieb passend, sofort zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adresse unter Nr. 67 im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen.

Haus-Verkauf. 2.1. Ein Haus, massiv gebaut, im westlichen Stadtteil, ist mit geringer Anzahlung um den Preis von 24000 Mark zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 64 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf. Ein neuerbautes, vierstöckiges, rentables Haus mit Laden, in gesunder Lage des westlichen Stadtteils, ist mit 2000-3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei W. Kast, Waldstraße 29.

Ein schönes Eckhaus mit zwei Stockwerken, Hof und Gärten in freier Lage ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 69 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinverkauf.

Guten Oberländer empfiehlt über die Straße offen und in Flaschen: **L. Emig**, Amalienstraße 51, Gemüsehandlung.

Zu verkaufen:

ein vierrädriges Handwägelchen, für Markt- oder Milchleute geeignet: Kaiserstraße 14a.

Zu verkaufen:

3 zweithürige, polierte Kästen zum Zerlegen, 1 großes und 1 kleineres Kanapee, 1 halbfranzösische Bettlade mit Kopf, Haarmatratze, Deckbett und 2 Kissen, Kommoden mit 3 u. 4 Schubladen, Waschkommoden von 20 R. an, Chiffonieres, einbürtige Kästen, Küchenschränke, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische, Stühle, Spiegel und verschiedene Gegenstände: Waldstraße 22.

Wegen Umzug zu verkaufen:

2 Labentische, 1 kleiner Glaskrant, 1 Stehpult, 1 Stuhlleiter, 2 Comptoirstühle, 3 Schäfte sowie ein großer, sehr gut erhaltener Schreibpult (zweiflüchtig), sehr gut für ein Bureau oder einen Zeichner geeignet, zu billigen Preisen. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden. 3.1.

Zu verkaufen sind:

8 Stück schöne Fenster, noch wie neu, davon 4 Stück komplett, mit feinem Gestell, Verkleidung und Kolläden, 1 noch neue, hohe Flügelthüre, 1 Parthie eichene Hölzer, zu Fachlager geeignet, 1 Salz- und 1 Wehlkasten: Bahnhofstraße 4.

* Wegen Wegzug billig zu verkaufen: eine Chiffoniere, ein Kanapee, ein Ovaltisch, ein großer Spiegel, ein Waschtisch, ein Nachttisch, ein Regulatur. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine neue, große Badewanne ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Herrenstraße 29.

* Ein großes Schaufenster sammt Thüre, mit Kolläden und Spiegelscheiben, ist als Ganzes zu verkaufen. Näheres bei **Curjel & Moser**, Architekten, Akademiestraße 13.

Reiseförbe,

verschleißbar, werden zwei Stück à 5 Mark abgegeben: Kaiserstraße 112 im 4. Stock, durch den Hof rechts.

Passend für Brautleute.

Ein Paar feine franz. Bettstellen, Waschkommode und 2 Nachttische, nußbaum polirt, hat im Auftrage zu verkaufen

Friedrich Klein,
Schwanenstraße 20.

Armschild.

* Ein mittlerer, schöner Armschild mit Spitzen ist sehr billig abzugeben: Werderstraße 84 im Laden.

* Ein Pumpbrunnen, sehr gut erhalten, nebst einem feinem Trog ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 185.

Hauskauf-Gesuch.

* 3.1. Ein zweistöckiges Haus in gutem Stande und guter Lage mit 9 bis 10 Zimmern — Garten angenehm — wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 57 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz-Gesuch.

Ein neues, feineres, dreistöckiges Haus in guter Lage sucht man gegen einen ca. 30 Meter tiefen Bauplatz zu vertauschen. Offerten unter Nr. 66 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Clarinettenschule

von **Blatt** oder **Baermann**, noch gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 53 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Sildereien und Waffen.

D. Ettlinger, Durlacherstraße 30.

Wirthschaft,

eine gutgehende, wird von tüchtigen Wirthsleuten in Zapf gesucht. Offerten unter Nr. 50 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vegetarianischer Mittagstisch-Gesuch.

* Zwei Herren wünschen an einem vegetarischen Mittagstisch theilzunehmen. Gesf. Offerten unter Nr. 56 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

zum Ansehen und Einmagen nöthigen Artikel

empfehlte in bester Qualität und zu billigsten Preisen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Täglich frische
Blaufelchen
und
Hechte

empfehlte **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen

zum billigsten Tagespreis

empfehlte **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Engener Spunden- und Mainauer Schloßkäse

empfehlte Wirthen und Wiederverkäufern billigst **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 53.

Neue Kartoffeln,

lange, in erprobter, vorzüglichster Qualität per Pfd. 8 Pf., bei Mehrabnahme bedeutend billiger, empfehlte **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 53.

* Sie ist eingetroffen, die sehr beliebte

5 Pf.-Cigarre,

wovon den Herren Rauchern aus meiner geehrten Kundtschaft hiermit Kenntniß gebe. **J. Dolland**, Bahnhofstraße 4.

Eine Parthie leinene Spitzen (handgeklöppelt)

gebe bedeutend unter Preis ab.

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.

**Robrplattenkoffer,
Herrenkoffer,
Damenkoffer,
Handkoffer,
Hutschachteln,
Handtaschen mit und ohne Ein-
richtung,
Plaidhüllen,
Plaidriemen,
Necessaires,
Couriertaschen,
Feldflaschen,
Hängematten 2c. 2c.**

empfehlte in großer Auswahl und bester Aus-
führung

Ernst Telgmann,
Karl Muntz Nachfolger,
Kaiserstraße 56.
4.4.

Friedrich Berckmüller.

Karl-Friedrichstraße 15, neben der Gewerbehalle
empfehlte sein Lager in:

Säulen, Tafel-, Brücken- u. Schnellwaagen,
Haushaltungswaagen,
messingenen und eisernen Gewichten,
Petroleum- und Ölmesapparaten, Essig-
ständern,
Öl- und Petroleumumpfen,
geachteten Zinn-Litermaßen für Essig
(Regirung nach neuester gesetzl. Vorschrift),
sowie allen andern Flüssigkeits-, Längen- und
Trochsenmaßen.

Schmiedeeisernen Sack- und Magajnskarren,
Schiebkarren für Erd- und Kohlentransport,
Tragbutten aus verzinktem Eisenblech,
stählernen Ballast-, Kohlen- u. Sandschaukeln,
Spaten, Bickeln, Nothhauen, Sägen, Beilen,
Nerzen,

Werkzeugen für Küfer, Wagner 2c.,
Gartenmöbeln,
Bettstellen,
Flaschenschränken,
Eisenschränken,
Fliegenschränken,
Trepplentlern,
Küchenbacklöfen,
Kaffeebrennern,
Kaffee-möhlen,
Gewürzmöhlen,
Farbmöhlen,
Fleischbadmaschinen,
Eismaschinen,
Buttermaschinen,
Reibmaschinen,
Nudelschneidmaschinen,
Reisermaschinen,
Gaslochapparaten,
Petroleumkochapparaten,
Sapipressen,
Schmalzpressen,
Copirpressen,

Auslagegestellen für Schaufenster,
Einrichtungsgegenständen für Hotels, Restau-
rationen, Conditoreien, Bäckereien, Metz-
gereien, Spezerei- und Materialwaaren-Ge-
schäfte, sowie für den Haushalt.

Touristen- u. Bergstiefel,

sowie alle Sorten Schuhe und Stiefel
sind in großer Auswahl vorrätzig in dem
Schuh- und Stiefellager von 3.2.

L. Wacker sen.,
Waldstraße 37.

Möbel.

Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern,
Spiegel, Leppiche, Gallerien u. dgl. Gute
Waare, billigste Preise.

Jul. Weinheimer,
22 Kaiserstraße 22.

NB. Anfertigung nach Zeichnung, Ueber-
nahme ganzer Einrichtungen. Auch werden
Theilzahlungen gestattet.

Möbelmagazin.

Wegen überfüllten Lagers von Möbeln sehe
ich mich genöthigt, sämmtlichen Vorrath von
den einfachsten bis zu den hochfeinsten Holz-
und Polstermöbeln, Spiegeln und Betten zu
bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Mache gleichzeitig noch besonders auf com-
plette Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzim-
mereinrichtungen in polirtem und gewichstem
Holz aufmerksam. 3.3.

Zirkel **Lazarus Bär Wwe.,** Zirkel
3, Ecke der Waldhornstraße. 3,

Verkauf neuer Polster-Möbel.

— Drei Garnituren in Vlisch (Divans und
Kanapees) sind billig zu verkaufen bei

August Kostan, Tapezier,
Leopoldstraße 15.

Koffer-Verkauf.

10.6. Empfehle mein Lager in Hand- und Falten-
koffern und sind solche wegen Aufgabe dieses Ar-
tikels äußerst billig zu verkaufen bei

L. Becht, Sattlerei und Tapeziergeschäft,
Hirschstraße 22.

Der „Münchener Loos-Gesellschaft“ kann Jedermann mit einer Anzahlung von zehn Mark sofort als Mitglied beitreten. Jedes Mitglied dieser Gesellschaft kann jährlich bis 35 000 Mark gewinnen, muß jedoch im ungünstigsten Falle 21 Mark circa erhalten. Das diesbezügliche Gesellschafts-Statut übersende ich auf gefälliges Verlangen an Jedermann umgehend und kostenfrei.

Julius Weill, Bankgeschäft,
M ü n c h e n.

Apfelmost.

3.2. Unterzeichnete bringt ihren Apfelmost in gefällige Erinnerung.

Achtungsvoll
V. Eckert Wwe.,
„Wacht am Rhein“, Gartenstraße 2.

Ostpreussische Tafelbutter

sendet in Kistchen zu 8 Pfd. à M. 1.10 einschl. Porto und Verpackung

Dominium Rohden bei Saalfeld
3.3. (Ostpreußen).

1890er Zuchtübner.

2.1. Als fleißige Winterleger anerkannt, 6 bis 7 St. M. 6.25, Bachhühner 7-8 St. M. 6, 2 St. junge Gänse M. 6, 4 St. junge Enten M. 6, 4-5 St. Brathühner M. 6, alles lebend, sammt Korb, franco gegen Nachnahme versendet **Adolf Sternberg, Exp.-Geschäft, Werschetz, Süd-Ungarn.**

Kaiser-Garten,

23 Kaiser-Allee 23,

Karlsruhe.

Inhaber: **Wilh. Schäfer.**

Große Wirthschafts-Lokalitäten.

Sier- und Weinstube.

Schönster und größter Biergarten der Residenz.

Jeden Sonntag und Donnerstag Militär-Konzerte.

Vorzügl. Küche. — Keine Weine.

Ausgezeichneten Stoff Prins'sches Exportbier.

Aufmerksame Bedienung.

3.3.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Abonnements 5 Reisen 1 M.

Vom 29. Juni bis mit 5. Juli:

Erinnerungen

aus dem Feldzug 1870/71.

II. Cyclus.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß mein liebes Kind

Frieda

im Alter von 2 1/2 Monaten schnell und unerwartet seiner unergiebigen Mutter in die ewige Heimath nachgefolgt ist.

Um stille Theilnahme bittet

Franz Armbruster, Metzger.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an unserm herben Verluste durch den seligen Heimgang unserer geliebten Tochter

Anna

und für die zahlreiche Blumenpende von nah und fern sprechen hiermit ihren tiefgefühlten Dank aus:

Wendelin Meier, Geometer,

Wolfa Meier, geb. Zwiegert,

Karlsruhe, den 2. Juli 1890.

Rhenser

Mineral-Brunnen.



Vorzüglich kohlensaures Mineralwasser.

Ausgezeichnet begutachtet von zahlreich. Professoren u. Aerzten. 20.14.

Niederlage für Karlsruhe und Umgebung

bei **Franz Fischer, Weinhandlung, Steinstr. 29, und Ernst Gehres, Adlerstr. 1.**

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Zeige meinen werthen Kunden und Freunden, sowie einem tit. Publikum die Eröffnung meines neu hergerichteten und weit vergrößerten Ladens ergebenst an mit dem Bemerkten, daß sämtliche Beleuchtungsartikel für Gas- und Petroleumlampen, sowie alle in das Installations- und Wasserleitungsfach einschlagenden Artikel, als: Badeöfen, Badewannen, Closets etc., stets in überaus reicher Auswahl vorhanden sind.

Besonders mache darauf aufmerksam, daß fortwährend ein Gasbadeofen, sowie mehrere Closets in Betrieb zu sehen sind, zu deren Besichtigung ich hiermit Jedermann freundlichst einlade.

Gleichzeitig empfehle mich bei etwa vorkommenden Reparaturen jeglicher Art, bezw. aller in mein Geschäft einschlagenden Arbeit bestens, mit der Bitte um ferneres Wohlwollen. NB. Der Laden ist an Sonntagen von 8-12 Uhr Morgens geöffnet.

Hochachtungsvoll

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,

Erbsprinzenstraße 29.

3.1.

Ausverkauf

von mehreren hundert Paar zurückgesetzten Schuhen und Stiefeln, vom kleinsten Kinderschuh bis zum größten Damensstiefel.

Obige Artikel werden, um schnell damit zu räumen, zum halben Preise abgegeben.

Zu dieser günstigen, noch nie dagewesenen Gelegenheit ladet ergebenst ein

Wiener Schuhwaaren-Lager

S. Illig,

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein

Blecherei-, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

und sichert bei allen vorkommenden Bauarbeiten und Reparaturen reelle Bedienung zu.

Friedr. Becker,

F. Röderer's Nachfolger, Herrenstraße 29.



Unterzeichneter empfiehlt sein **Möbeltransport-Geschäft** den geehrten Herrschaften und tit. Publikum im Umziehen auf kommendes Quartal für das In- und Ausland, sowie in der Stadt mit offenem und gedecktem Möbelwagen und leistet Garantie für jede Beschädigung und pünktliche Besorgung.

Achtungsvoll

Karl Greiner,

Schreiner und Möbeltransporteur,

Ademiestraße 29.

Vom 15. August d. J. an befindet sich mein Geschäftslokal

185 Kaiserstrasse 185.

Hermann Tietz,

Passementerie, Kurz-, Weiß- und Wollwaarenhandlung.

21.

KARLSRUHE.

Stadtgarten-Theater

(in der Ausstellungshalle).

Donnerstag den 3. Juli 1890

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Carl Schulze-Theater in Hamburg

unter persönlicher Leitung des Componisten **Rudolf Dellinger.**

DON CESAR.

Operette in 3 Akten mit theilweiser Benützung eines Stoffes von Dumanoir von Oskar Walthers.

Musik von Rudolf Dellinger. Regie: Emil Sondermann.

Der König	Carl Baril.	Alonso,	Falkoniere der Königin, später Maritana's Pagen	Helene Gerhardt.
Don Fernandez de Mirabilas, Minister	Jacques Norway.	Pedro,		Josefine Stoll.
Don Onofrio Ramudo de Colibrados, Archivar	Moriz Sternau.	Jose,	Alma Rambow.	
Donna Uraca, seine Gemahlin	Geoline Breit.	Manuel,	Lucie Satten.	
Maritana	Angela Virag.	Federico,	Urschen Kowala.	
Don Cesar	Jerome Venot.	Ein Alcade	August Wittkamp.	
Pueblo Escubero,	Lucie Verdier.	Hauptmann Martinez	Carl Weiss.	
Sancho,	Ella Jung.	Alerta, ein Soldat	Friedrich Sommer.	
Juan,	Hermine Serpentin.	Anita, eine Bürgerin	Hedwig Alström.	
Eugenio,	Camilla Clairmont.			

Bürger, Bürgerinnen, Landleute, Soldaten, Fischer, Pagen, Jagdgefolge der Königin, Dienerschaft, Edelleute, Trompeter.

Der 1. und 2. Akt spielt in Madrid. Der 3. Akt auf dem Schlosse in der Nähe von Madrid.

Kasse-Öröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Preise der Plätze: Fremdenloge M. 4.—, Parquet-Loge M. 3.—, Parquet M. 2.50, I. Rang und Stehparquet M. 1.50, II. Rang M. 1.—, Mittulgalerie 75 P., Seitengalerie 50 P.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel), an Wochentagen von 8—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—2 Uhr, und bei Herrn Stadtgarteneinnehmer Friedrich.

Textbücher u. Programme in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster (O. Geibel) u. Abends an der Kasse.

Freitag den 4. Juli: Der Zigeunerbaron von J. Strauß.

Kaisergarten,

Kaiser-Allee 23.

Sente Donnerstag bei günstiger Witterung

Militär-Concert,

ausgeführt von einer Abtheilung der Dragoner-Kapelle.

Anfang Abends 8 Uhr.

Hiezu ladet freundlichst ein

W. Schäfer.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme am 2. Juli: 14 Grad.

Gabelsberger-Stenographen-Verein.

Monatsversammlung

am Freitag den 4. d. M., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im Gasthaus zur Rose, Amalienstr.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Berathung über die Beschickung der Wanderversammlung des Verbandes in Kaiserslautern.
3. Berathung über die Betheiligung am IV. deutschen Stenographentage, der Enthüllungsfest der Denkmals Gabelsberger's und des Internationalen Stenographenkongresses in München.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Durch die Geburt eines sehr kräftigen
Tüchterchen wurden hochehrent
Hermann Kiewy und Frau,
Frieda geb. Ettliger.

Torfstreu für Stallungen,
Torfmehl zur Desinfection von Aborten etc.,
Heu, Stroh, Hafer, Kleien,
Futtergerste für Hühner und Tauben
 empfiehlt
Wilhelm Neck jr., Steinstraße 19.

Militärverein Karlsruhe.
 Diejenigen Vereinsmitglieder, welche gesonnen
 sind, an der Feier des 30jährigen Stiftungsfestes
 des Militärvereins Kappelrodeck am
 6. und 7. Juli d. J. theilzunehmen, wollen sich
 in die im Vereinslokal aufliegende Liste einzeichnen.
 Der Vorstand.
 Löhlein.

Turngemeinde Karlsruhe.



Gut Heil!
 Am Samstag den 5. Juli, Abends 8 1/2 Uhr,
 findet in unserm Vereinslokal „Gasthaus zum goldenen Kreuz“ eine
Hauptversammlung
 statt.
 Tagesordnung:
 Beschickung des Kreisturnfestes in Kaiserlautern.
 Ferner wird hierbei bemerkt, daß die Besucher
 des Kreisturnfestes bis zu diesem Termin den Betrag
 von 2 Mk. 50 Pfg. für die Festkarte zu entrichten haben.
 Der Turnrath.

Schwarzwaldverein
 (Section Karlsruhe).
 Heute Donnerstag den 3. Juli
 1890 — 1/9 Uhr
Vereinsabend
 im Lokale zum goldenen Kreuz
 — Ecke Ludwigsplatz. —

Alpenverein.
 Sonntag den 6. d. M.
Ausflug von Ottenhöfen
 über Edelfrauengrab durch
 Gottschlagthal über Eich-
 heldenfirst, Melkereikopf,
 Rothe-Schliff nach Zuzucht,
 Antogast und Oppenau, wo Hauptmahlzeit.
 Abgang von Karlsruhe um 4²⁷ für Diejenigen,
 welche nicht etwa vorziehen sollten, schon
 Tags zuvor abzureisen und in Ottenhöfen oder
 beim Edelfrauengrab zu übernachten.
 Näheres und Einschreibungen in den beiden
 Geschäften des Herrn Buchhändler Gräff.

Kaufmännischer Verein „Merkur“.
 Sonntag den 6. Juli 1890
 großer Ausflug an die Belle bei Eggenstein.
 Fahrt per Bahn bis Maxau, von da Rheinfahrt
 mit reservierten Ozeandampfern in Begleitung
 einer ganzen Infanterie-Musik an die Belle.
 Abfahrt 2³⁰ Uhr vom Hauptbahnhof.
 2.1. Der Vorstand.

Standesbuchs-Anzüge.
Geburten:
 29. Juni. Karl Adolf, Vater Wilhelm Pfefferle, Förder.
 29. „ Richard Karl August, Vater Johann Michael
 Bauer, Conditor.
 30. „ Luise, Vater Joh. Waag, Maurerkoller.

Wochen Gottesdienst. Donnerstag den 3. Juli, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Hofvikar Fischer.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

P. P.

Hierdurch theile ich ergebenst mit, daß ich meinen Mitarbeiter Herrn
 Maschineningenieur **Georg Groth** als Theilhaber in mein Geschäft auf-
 genommen habe.

Daselbe wird in bisheriger unveränderter Weise unter der Firma
Kabisch & Groth
 weitergeführt.

Karlsruhe, den 1. Juli 1890.

L. Kabisch, Civilingenieur.

Der gefürchtete Tag,

der Waschtage, mit seiner Feuerungs-, Seife- und Zeitverschwendung ist in vielen Familien
 und Anstalten durch die unübertroffenen Leistungen der preisgekrönten

Waschmaschine „Badenia“

zunehmend ein willkommener geworden. Ueberall, wo die schön geformte „Badenia“ in
 Thätigkeit ist, wie die rasche, schonende Beförderung derselben, wird mit Freuden begrüßt.

Preis für Nr. I. Mk. 45.—, Nr. II. Mk. 55.—.

In der **Großh. Landesgewerbehalle** seit heute ausgestellt, werden verehrliche
 Hausfrauen, zugleich aber auch Fachleute zur gest. Ansicht eingeladen.

Karlsruher Waschmaschinenfabrik „Badenia“

(Inhaber **Carl Schmidt,** Werderstraße 11).

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich in meinem Hause **Kaiser-**
strasse 231 eine

Wein- und Speisewirtschaft

eingerrichtet und unter dem Heutigen eröffnet habe. 2.1.

Mit vorzüglichen, selbstgebaun und reingehaltenen Weinen, reichhaltiger
 Speisekarte und aufmerksamer Bedienung werde ich meine geehrten Gäste und
 Freunde jederzeit zufrieden stellen.
 Hochachtungsvoll

Georg Schmitt.

Karlsruhe, den 3. Juli 1890.

Verein von Vogelfreunden
KARLSRUHE.
 Heute Donnerstag Abend 1/9 Uhr Monats-
 Hauptversammlung im Vereinslokal „Gasthaus
 zu den drei Königen“.
 Tagesordnung: 1. Vereinsangelegenheiten,
 2. Wahl eines Bibliothekars,
 3. Vortrag des Herrn Daub über: „Fütterung und Pflege der Stubenvögel, insbesondere
 der jungen Harzer Kanarien“,
 4. Vogelverloosung.

Zu zahlreicher Theilnehmung ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

4th July Celebration.
Excursion to Maxau.

Train leaves the Hauptbahnhof at 4²² P.M. All interested in the Celebration
 are cordially invited to participate.

Wochen Gottesdienst. Donnerstag den 3. Juli, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche:** Herr Hofvikar Fischer.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.